



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance



BOC Group

Design Your Enterprise

ADOGRC im Einsatz

für die Raiffeisen Bankengruppe Österreich





DORA-Modul ADOGRC Implementierung Raiffeisen Österreich

BOC



DIE GRÖSSTEN ÖSTERREICHISCHEN BANKEN

Bilanzstichtag 31.12.2024

Facts	Rang	Bankinstitut		Bilanzsumme in Mrd. EUR	Emittentenrating (S&P / Moody's)
Fünftgrößte Bank Österreichs Betriebsergebnis EUR 677 Mio. Gesamtkapitalquote 19,62 % über 203.000 Kund:innen	1		Erste Group Bank AG	353,7	A+ / A1
	2		Raiffeisen Bank International AG - RBI	199,9	A- / A1
	3		Unicredit Bank Austria AG	105,3	BBB+ / A2
	4		BAWAG P.S.K. AG	71,3	- / A2
	5		Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG	47,8	- / A2
	6		Raiffeisenlandesbank Niederösterreich AG	35,0	- / A2
	7		Österreichische Kontrollbank AG	34,6	AA+ / Aa1
	8		Oberbank AG	28,4	A / -
	9		Raiffeisenlandesbank Steiermark AG	16,5	- / A2
	10		HYPO NOE Group	16,4	A / Aa1

DER VORSTAND

Chief Risk Officer
MICHAEL GLASER

Chief Operating Officer
Chief Compliance / Legal Officer
SIGRID BURKOWSKI

Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



Chief Subsidiary Officer
GERALD AICHHORN

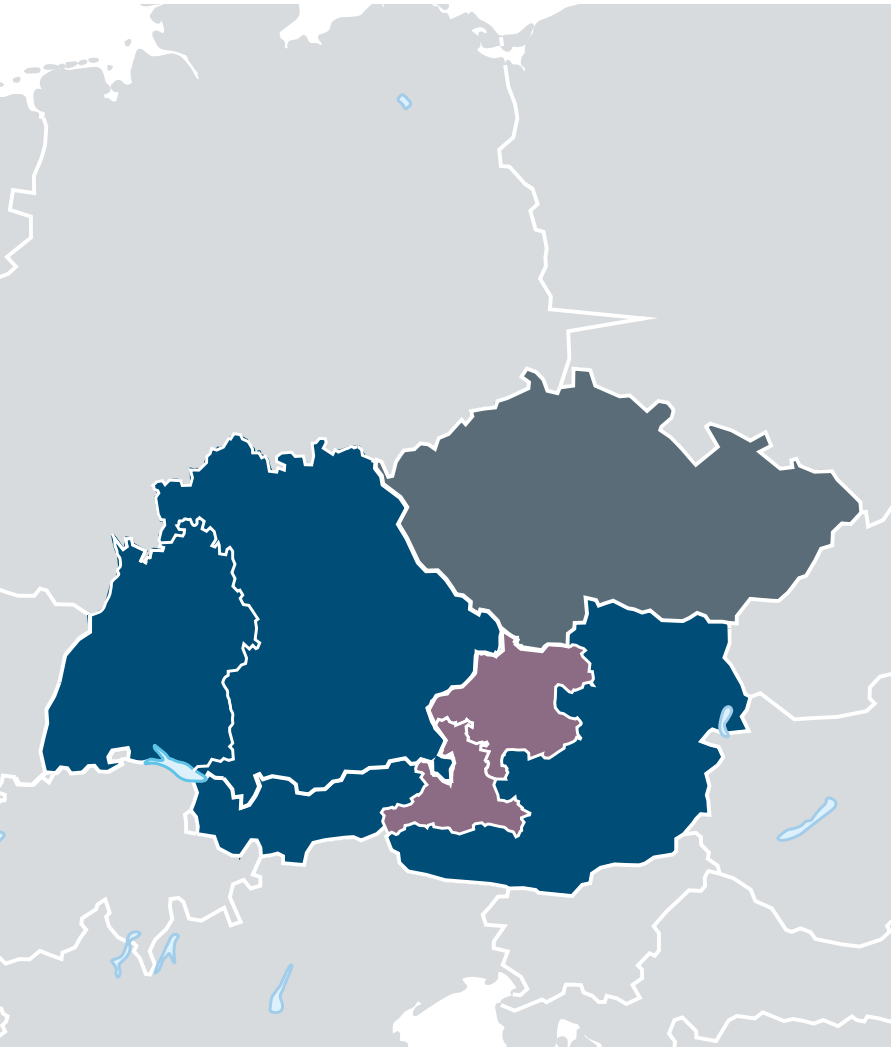
Chief Sales Officer
STEFAN SANDBERGER

Chief Executive Officer
REINHARD SCHWENDTBAUER

Chief Markets Officer
MICHAELA KEPLINGER-
MITTERLEHNER



MÄRKTE



WIR SIND DER REGIONALE PARTNER IM VERBUND:

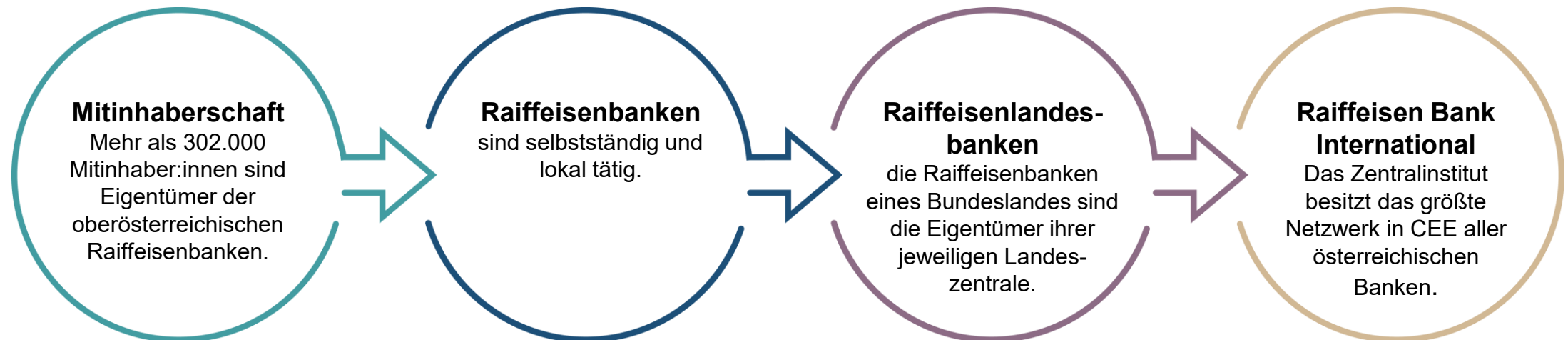
Im Heimmarkt OÖ und Salzburg sind wir Universalbank für Firmen- und Privatkunden. Als Leitinstitut der oberösterreichischen Raiffeisenbanken verstehen wir uns insbesondere als Garant für eine flächendeckende Betreuung von Unternehmen jeder Größenordnung in Oberösterreich. In Salzburg betreuen wir mit der Marke HYPO Salzburg unsere Firmen- und Privatkunden.

WIR SIND DER INTERNATIONALE PLAYER MIT HEIMISCHEN WURZELN:

Neben diesen klar definierten Kernmärkten wollen wir aber auch unsere Kunden dabei unterstützen, international zu wachsen. In dieser Funktion setzen wir uns keine Grenzen – vergessen dabei aber nie unsere Herkunft. Regionale Kunden benötigen für ihr Wachstum internationale Märkte. Zum Wohle unserer Kunden pflegen wir ein internationales Partner-Netzwerk für Finanzierungs- und Syndizierungsprojekte.

WIR SIND DER SPEZIALIST FÜR UNTERNEHMEN UND ENTSCHEIDUNGSTRÄGER:

Als Bank für Firmenkunden in ganz Österreich und Süddeutschland unterstützen wir Unternehmen, die unserem Grundsatz der nachhaltigen Partnerschaft entsprechen. Diskretion, Vertrauen und Seriosität sind für uns selbstverständlich. In Tschechien unterstützen wir ausgewählte Projekte und runden unser Dienstleistungsangebot mit tschechischen Tochterunternehmen wie der Real-Treuhand Reality sowie der tschechischen Töchter der Raiffeisen-IMPULS-Leasing ab. Persönliche, kompetente und objektive Beratung für vermögende Privatkunden wird in Österreich und Süddeutschland über die PRIVAT BANK angeboten.



Ewald Neulinger
IT-Governance

+43 732 6596 - 22669

+43 676 8141 - 22669

ewald.neulinger@rlbooe.at



**Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich**



**Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich**

Landesgericht Linz
FN 247579 m
UID: ATU57834268
GISA-Zahl: 27508404

Aktiengesellschaft
4020 Linz, Europaplatz 1a
T +43 732 65 96 – 0
www.rlbooe.at



DORA (Digital Operational Resilience Act)

Ziel & Inhalt

▪ Worum geht es?

Der Digital Operational Resilience Act (DORA) ist eine EU-Verordnung, die darauf abzielt, die digitale Widerstandsfähigkeit von Finanzinstituten zu stärken. Er stellt sicher, dass diese Institutionen in der Lage sind, gegen IKT-bezogene Störungen und Bedrohungen stand zu halten, darauf rasch und zielgerichtet zu reagieren und sich davon schnellstmöglich zu erholen. Der Rechtsakt ist seit 17.01.2025 vollständig anwendbar.

▪ Ziel

Sicherstellung der digitalen Widerstandsfähigkeit von Finanzinstituten in der EU gegen IKT-bezogene Störungen und Bedrohungen.

▪ Kernpunkte

- **IKT-Risikomanagement:** Robuste Rahmenwerke für das Management von IKT-Risiken müssen implementiert werden.
- **IKT-Sicherheitsanforderungen:** Einführung strenger Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von IKT-Systemen und Daten.
- **IKT-Incident Reporting:** Verpflichtung zur Meldung von IKT-Sicherheitsvorfällen an die zuständigen Behörden.
- **IKT-Tests:** Regelmäßige Tests zur Überprüfung der Widerstandsfähigkeit und Sicherheit von IKT-Systemen.
- **Drittanbieter-Risiken:** Management von Risiken, die durch Drittanbieter von IKT-Dienstleistungen entstehen.

▪ Vorteile

- Erhöhte Sicherheit und Widerstandsfähigkeit gegen Cyberangriffe.
- Verbesserte Transparenz und Berichterstattung bei IKT-Sicherheitsvorfällen.
- Stärkung des Vertrauens in die digitale Infrastruktur von Finanzinstituten.



Überblick DORA, Quelle FMA



DORA - Informationsregister

Aufbau des Meldetemplates

- Erstellung eines Informationsregisters mit komplexen Verknüpfungen zwischen

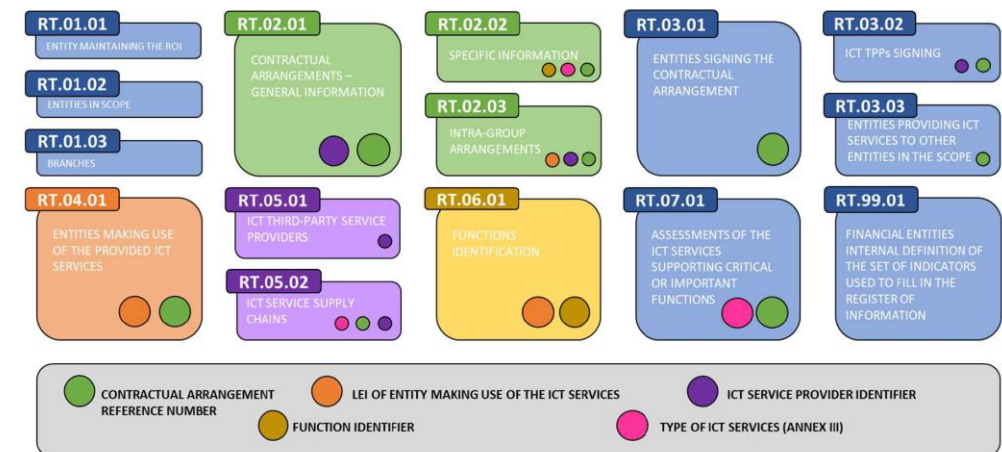
- IKT-Dienstleistern
- IKT-relevanten Verträgen
- IKT – Dienstleistungen
- (kritischen) Funktionen der Bank

- Kritische IKT-Dienstleister

- Die Aufsichtsbehörden identifizieren jene IKT – Dienstleister, die aus gesamteuropäischer Perspektive als kritisch einzustufen sind

➡ Jedem kritischen Dienstleister wird ein zentrales Aufsichtsteam zugeordnet, dieses Team führt Vor-Ort-Audits beim Dienstleister durch und überwacht diesen zusätzlich.

Illustration 1: Structure of the Register of Information





DORA - Informationsregister

Herausforderungen

- Während des Umsetzungsprojektes waren nicht alle begleitenden Regelungen (RTS/ITS) zu DORA in der finalen Version veröffentlicht - Tätigkeiten während der Projektphase größtenteils auf Basis von Entwürfen bzw. der Templates des DryRun und sukzessive Anpassung.
- Veröffentlichung der offiziellen Fassungen:
 - FMA-Template seit 28.02.25 (Meldung: bis 11.04.2025)
 - EZB-Template seit 04.03.25 (Meldung: bis 30.04.2025)
 - Unterschiedliche Vorlagen und Anforderungen an Befüllung von FMA und EZB
- Definition von DORA vs. andere Regularien
 - Outsourcing: wesentlich
 - Abwicklungsplanung: kritisch/wesentlich
 - Informationsregister: kritisch/wichtig

LIST0601020	DESC0601020
eba_TA:x163	Lending activities
eba_TA:x164	Financial leasing
eba_TA:x165	Issuing and administering other means of payment
eba_TA:x166	Guarantees and commitments
eba_TA:x167	Guarantees and commitments related to securities lending and borrowing, within the meaning of point 6 of Annex I to Directive 2013/36/EU
eba_TA:x168	Trading for own account or for account of customers
eba_TA:x169	Participation in securities issues and the provision of services relating to such issues
eba_TA:x28	Payment services

DORA - Informationsregister

Relevante Verträge und Vertragsdetails

- DORA-relevante Verträge sind:
 - IKT-Projektmanagement
 - IKT-Entwicklung
 - IKT-Helpdesk und First-Level-Support
 - IKT-Sicherheitsmanagementdienste
 - Bereitstellung von Daten
 - Datenanalyse
 - IKT, Einrichtungen und Hosting-Dienste (außer Clouddienste)
 - Berechnung
 - Nicht-Cloud-Datenspeicherung
 - Telekommunikationsunternehmen
 - Netzinfrastruktur
 - Hardware und physische Geräte
 - Software-Lizenzen (außer SaaS)
 - IKT-Betriebsmanagement (einschließlich Wartung)
 - ICT Beratung
 - IKT-Risikomanagement
 - Cloud-Dienste: IaaS
 - Cloud-Dienste: PaaS
 - Cloud-Dienste: SaaS
- Informationen zum DORA-relevanten Vertrag
 - IKT-Dienstleister samt Ultimate Parent
 - Darstellung der Subdienstleisterkette des Vertrags
 - Startdatum der vertraglichen Vereinbarung
 - Enddatum der vertraglichen Vereinbarung (aufgelöster Vertrag muss noch 5 Jahre gemeldet werden)
 - Kündigungsfristen (durch Auftraggeber und -nehmer)
 - Zuweisung einer lizenzierten Aktivität (laut BWG)
 - Zuweisung an Geschäftsfunktionen
 - Werden Daten gespeichert, wenn ja wo? Und wie sensibel sind diese Daten?
 - Kosten je Vertrag
 - Einschätzung des Grads der Abhängigkeit
 - Beurteilung der Substituierbarkeit
 - Auswirkung der Einstellung der Dienstleistung
 - Beurteilung der Möglichkeit der Wiedereingliederung der Dienstleistung
 - Beurteilung, ob Vertrag / Dienstleistung) kritisch/wichtig



DORA - Informationsregister

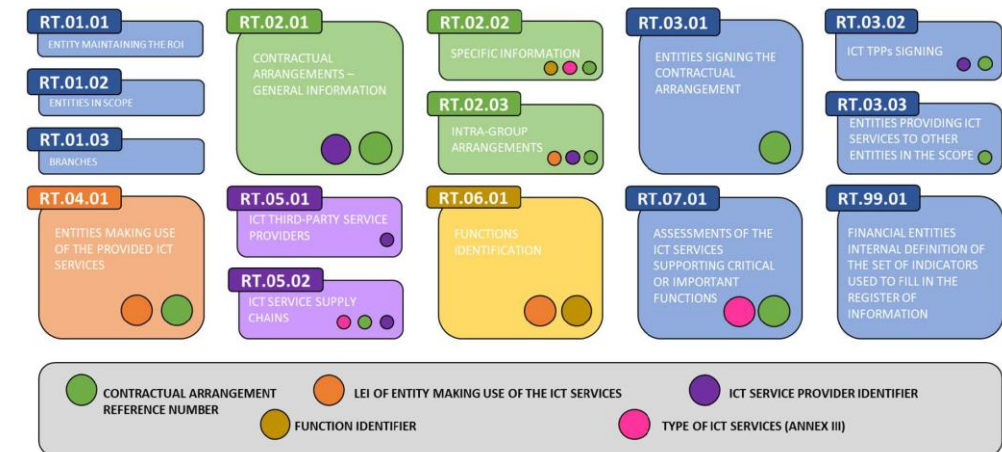
Aufbau der Templates

- Templates 01.xx
 - 01.01 Einrichtung, die das Informationsregister führt
 - 01.02 Liste der Einrichtungen, die in den Anwendungsbereich des Informationsregisters fallen
 - 01.03 Liste der Filialen
- Template 02.xx
 - 02.01 Vertragliche Vereinbarungen - Allgemeine Informationen
 - 02.02 Vertragliche Vereinbarungen - Besondere Informationen
 - 02.03 Liste der konzerninternen vertraglichen Vereinbarungen
- Template 03.xx
 - 03.01 Stellen, die die vertraglichen Vereinbarungen für den Erhalt von IKT-Dienstleistungen unterzeichnen oder im Namen der Stellen, die die IKT-Dienstleistung(en) in Anspruch nehmen
 - 03.02 Unterzeichnung der vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung von IKT-Dienstleistungen durch externe Dienstleister
 - 03.03 Unternehmen, die vertragliche Vereinbarungen über die Erbringung von IKT-Dienstleistungen für andere Unternehmen innerhalb des Konsolidierungskreises unterzeichnen
- Template 04.xx
 - 04.01 Einrichtungen, die die IKT-Dienste in Anspruch nehmen
- Template 05.xx
 - 05.01 IKT-Drittdienstleister
 - 05.02 Lieferketten für IKT-Dienstleistungen
- Template 06.xx
 - 06.01 Identifizierung der Funktionen
- Template 07.xx
 - 07.01 Bewertung der IKT-Dienste

Function
Identifier

- Identifikation des Unternehmens
- Geschäftsfunktion
- Zugelassene Tätigkeit (Licenced Activity)

Illustration 1: Structure of the Register of Information



Auswirkung des Function Identifier auf Template 02.02

Beispiel: Betreibervertrag mit einem Rechenzentrum

17 Geschäftsfunktionen:

- Architektur, Technologie & Infrastruktur
- Behördliche Meldungen
- Beratung
- Beratungsfreies Geschäft
- Compliance
- Controlling
- Daten & Analytics
- Finanzierung
- Kontoprodukte
- Kundenbetreuung
- Organisation & Prozesse
- Rechnungswesen
- Risikomanagement
- Treasury
- Vertriebssteuerung
- Wertpapiergeschäft
- Zahlungsverkehr

29 Lizenzaktivitäten - Auszug:

- Darlehensgeschäfte
- Entgegennahme von Einlagen und anderen rückzahlbaren Geldern
- Garantien und Zusagen
- Zahlungsdienste
- Devisendienstleistungen
- Anlageberatung
- Entgegennahme und Weiterleitung von Aufträgen
- Ausführung von Aufträgen im Namen von Kunden
- usw.

Beispiel mit 7 Lizenzaktivitäten:

17 x 7 → 119 Function Identifier
→ 119 Zeilen in Template 02.02



Auswirkung des Function Identifier auf Template 02.02

Blick auf B_02.02 – Contractual arrangements – Specific information

Contractual arrangement reference number	LEI of the financial entity making use of the ICT service(s)	Identification code of the ICT third-party service provider	Type of code to identify the ICT third-party service provider	Function identifier	Type of ICT services
B_02.02.0010 ▾	B_02.02.0020 ▾	B_02.02.0030 ▾	B_02.02.0040 ▾	B_02.02.0050 ▾	B_02.02.0060 ▾

Start date of the contractual arrangement	End date of the contractual arrangement	Reason of the termination or ending of the contractual arrangement	Notice period for the financial entity making use of the ICT service(s)	Notice period for the ICT third-party service provider	Country of the governing law of the contractual arrangement	Country of provision of the ICT services	Storage of data	Location of the data at rest (storage)	Location of management of the data (processing)	Sensitiveness of the data stored by the ICT third-party service provider	Level of reliance on the ICT service supporting the critical or important function.
B_02.02.0070 ▾	B_02.02.0080 ▾	B_02.02.0090 ▾	B_02.02.0100 ▾	B_02.02.0110 ▾	B_02.02.0120 ▾	B_02.02.0130 ▾	B_02.02.0140 ▾	B_02.02.0150 ▾	B_02.02.0160 ▾	B_02.02.0170 ▾	B_02.02.0180 ▾



Vertragsvarianten

Wer schließt Verträge ab?

Raiffeisenbank A



Raiffeisenbank B



Raiffeisenbank C



Raiffeisenbank ...



Raiffeisenlandesbank A

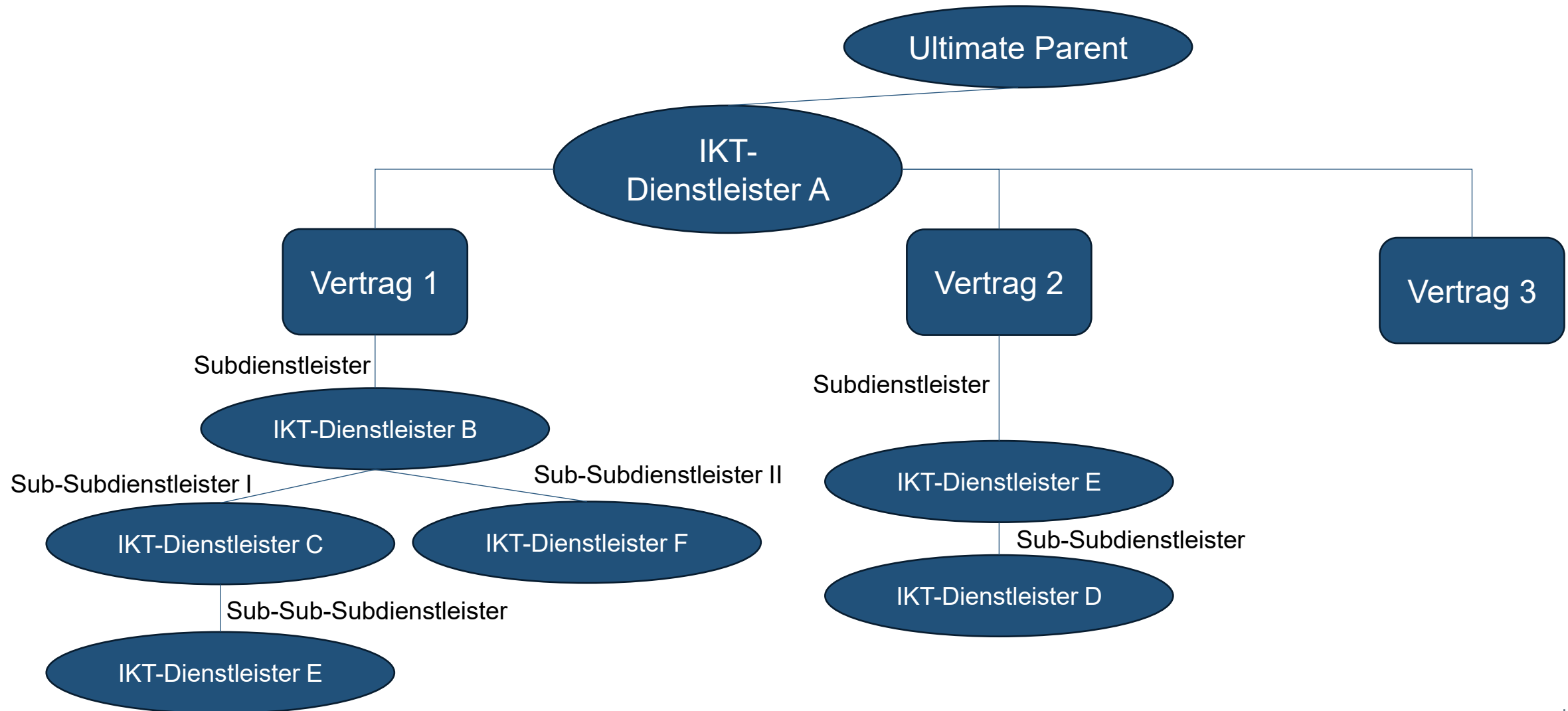


Raiffeisen e-force





Subdienstleister Informationsregister ADOGRC





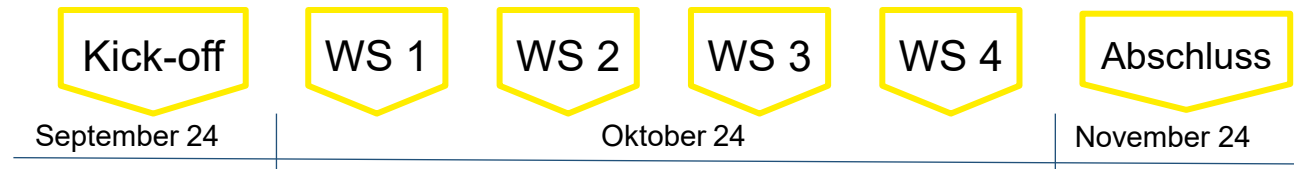
Toolauswahl und POC

- Endauswahl 2 Unternehmen
 - ☑ BOC mit höchsten Entwicklungsstand
 - ➔ POC mit BOC aufgesetzt



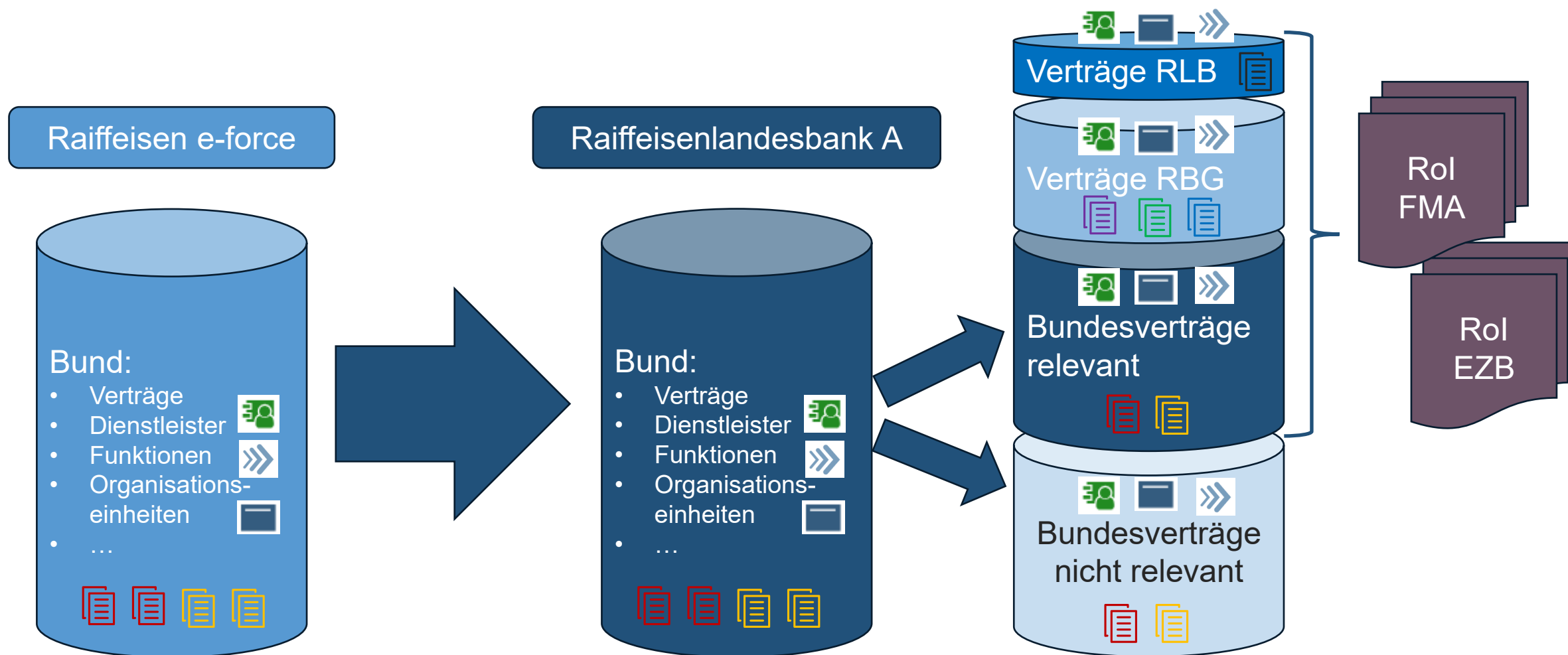
Teilnehmer: Raiffeisen e-force, Vertreter der Raiffeisenlandesbanken

Zeitachse:



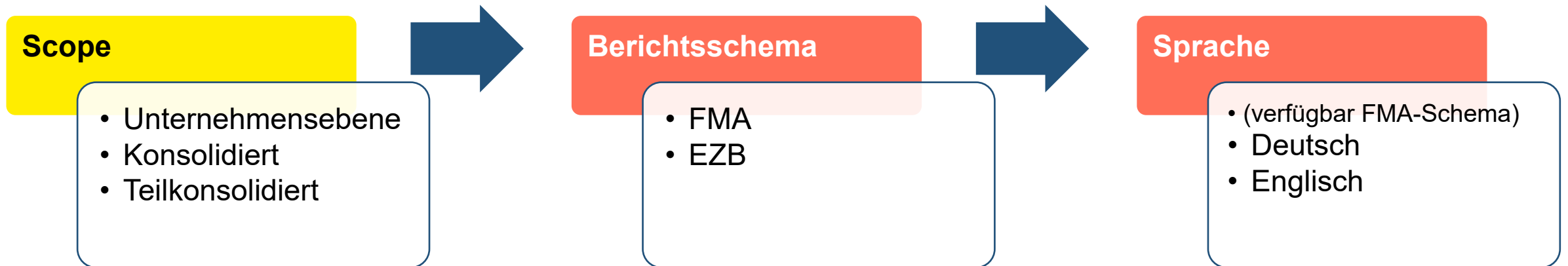
- Anpassungen bei Details, wie
 - Lizenzaktivitäten beim Vertrag
 - (Sub-)Dienstleisterkette auf Vertragsebene
 - Anpassungen bei Vertragsarten (Rahmenvertrag, darunter liegender Vertrag, Einzelvertrag)
 - Kündigungsfristen

Synchronisation



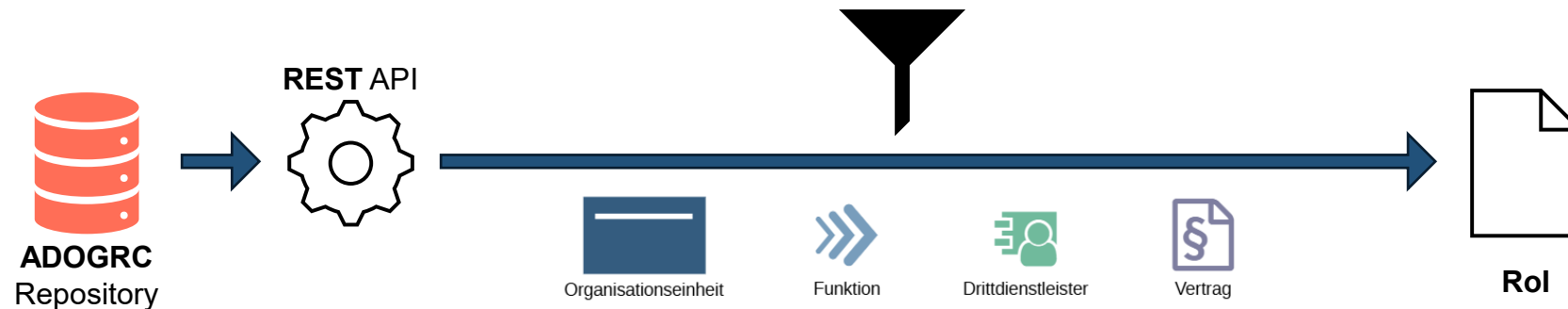
Informationsregister ADOGRC

Konfiguration des Templates



Informationsregister ADOGRC

Anbindung und Bestandteile des Templates



- Bestandteile der Datenverarbeitung
 - Herleitung Function identifier
 - Herleitung der Lieferkette und Ermittlung des Rangs
 - Befüllung der 15 Registerblätter gemäß ITS

Übersicht

DORA spezifisches Metamodell



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance Suite
by boc-group.com

Informations- und Cybersicherheit

Dokumentation (z.B. Informationsregister)



Funktion



Vertrag



Drittdienstleister

Analyseobjekte



Kritikalitätsanalyse



Schutzbedarfsanalyse



Business
Impact
Analyse

Risikomanagement



Internes Kontrollmanagement




Organisation



Prozesse



Anwendungen, Schnittstellen



ADOGRC Core

- Internes Kontrollsystem
- Risikomanagement
- Compliance, Weisungswesen & Richtlinien



Informations- und Cybersicherheit

Schützen Sie sensible Daten und mindern Sie Cyber-Risiken, um die Geschäftskontinuität (BCM) zu gewährleisten.



Compliance, Weisungswesen & Richtlinien

Blieben Sie den sich ständig ändernden Vorgaben einen Schritt voraus und sichern Sie die Einhaltung regulatorischer Anforderungen und interner Richtlinien.



Datenschutz

Implementieren Sie robuste Datenschutzstrategien, um Vorschriften (DSGVO, DSGVO) zu erfüllen und sensible Informationen zu schützen.



Audit Management

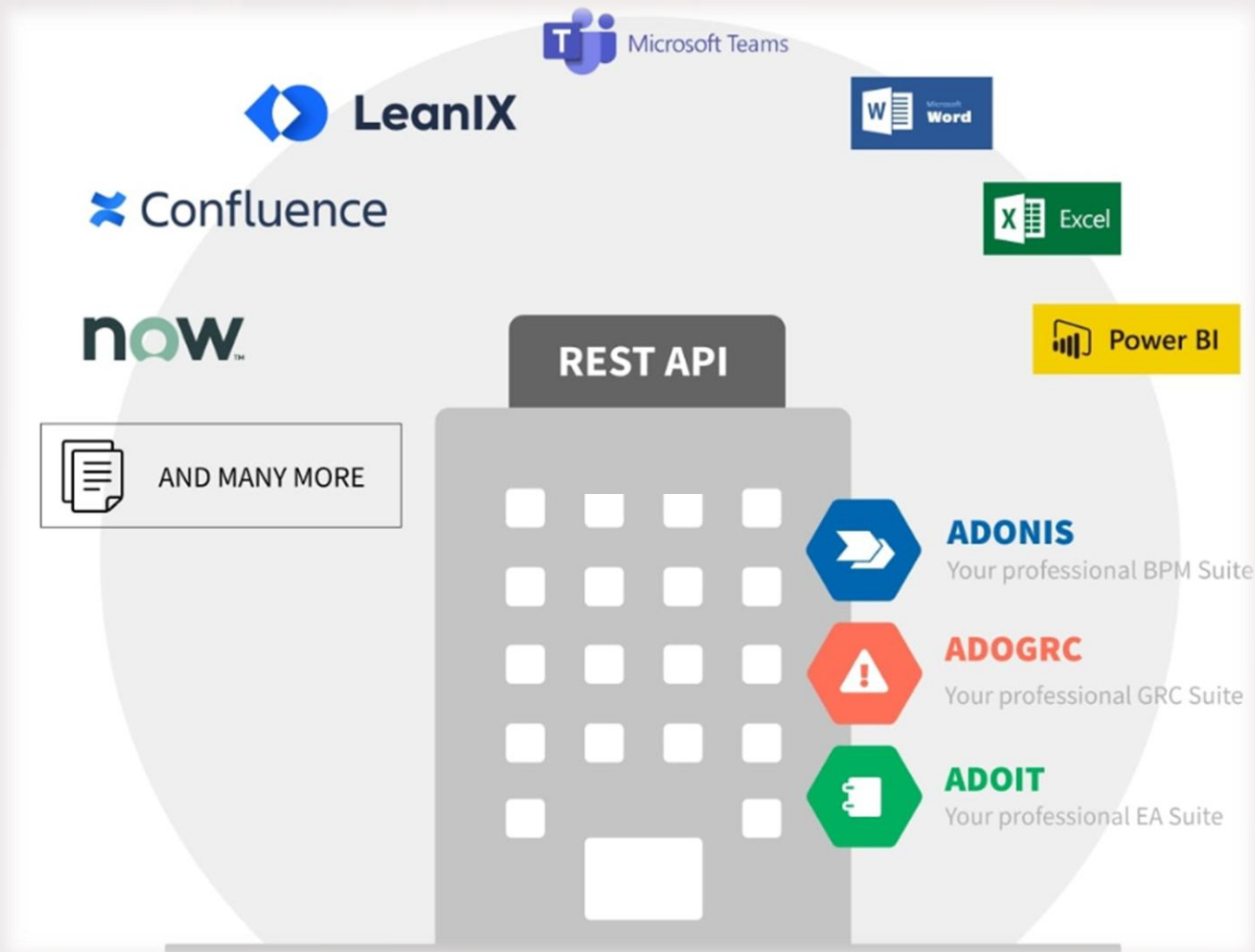
Reduzieren Sie den Prüfungsaufwand, steigern Sie die Effizienz und erhalten Sie in Echtzeit Transparenz für einen proaktiven Prüfungsansatz.



Environmental, Social & Governance

Steuern Sie Environmental, Social & Governance-Initiativen, um Transparenz zu fördern und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

ADOGRC und sein Ecosystem



Kein Tool ist eine Insel und daher bieten auch unsere Produkte leistungsstarke Schnittstellen zur Integration mit anderen Tools und Frameworks, um eine nahtlose Zusammenarbeit zu gewährleisten.



Choose your next steps



Template

BIA Template: Organize, Analyse & Strengthen Business Continuity

Streamline your Business Impact Analysis (BIA) process with this template, which offers a structured approach to identify and assess potential business disruptions.



Scan, to download
the template



See ADOGRC in action

Get a demo of our Governance, Risk & Compliance Suite

Meet risks and controls sustainably and increase the efficiency, effectiveness and success of your company. From small businesses to large enterprises – build a unique competitive edge.



Scan, to learn more
about ADOGRC



Get in touch!

Connect with us.

And feel our heartbeat.



- Free webinars and regional events
- Trending topics in BPM, EA & GRC
- Updates, news & highlights

www.boc-group.com/newsletter



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance Suite